

Sonnenschutzkonzept



Protestantischen Kindertagesstätte

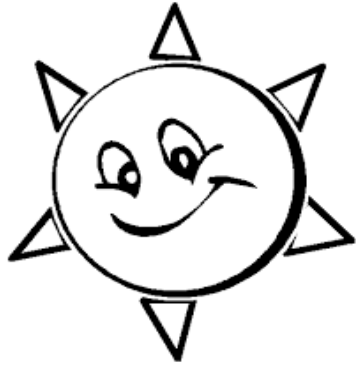
Mühlenweg 32

67661 Kaiserslautern

Tel: 06301-1239

E-Mail: prot.kita.siegelbach@evkirchepfalz.de

Homepage: www.protkitasiegelbach.de



Unser Sonnenschutzkonzept:

Schon vor einigen Jahren war uns klar, dass wir für unsere Kita ein Sonnenschutzkonzept brauchen.

Uns ist es sehr wichtig, dass wir unsere Verantwortung wahrnehmen, wenn wir uns mit Ihren Kindern im Sommer bis 16:00 Uhr in unserem Außengelände aufhalten.

Manche Kinder kamen morgens ohne Sonnenschutz in die Kita. Vielen fehlte ein Sonnenhütchen, andere hatten keine Sonnencreme dabei oder sie war abgelaufen und unbrauchbar. Viele Kinder reagieren mit Allergien und unsere ganz Kleinen brauchen besondere Aufmerksamkeit, dass sie sich nicht zu viel in der Sonne aufzuhalten, da ihre Haut noch empfindlicher ist.

Darum haben wir viele Informationen eingeholt und fanden Unterstützung für ein neues Konzept beim Gesundheitsamt, der Unfallkasse, dem Ministerium Umwelt und Gesundheit, dem Bundesamt für Strahlenschutz, der Krebshilfe und vielfältigen Informationen zur Kindergesundheit.

5 Grundpfeiler haben wir für unser Konzept festgelegt:

1. Kopfbedeckung
2. Sonnenschutzmittel
3. Kleidung
4. Getränke
5. schattige Plätze

Wir versuchen durch Informationen die Eltern zu sensibilisieren, den Sonnenschutz für die Kinder als Verantwortungsbereich zu sehen und das Konzept der Kita mitzutragen und zu unterstützen.

Zu Beginn der Sommerzeit werden jährlich die Kinder wieder spielerisch an die selbstverständliche Verwendung von Sonnenschutz herangeführt. Sie können lernen, sich selbst oder gegenseitig einzucremen, achten gegenseitig

darauf, eine Kopfbedeckung zu tragen und auch mit den Eltern an den Sonnenschutz zu denken.

1.Kopfbedeckung

Ein breitrempiger Hut, eine Kappe oder ein Tuch mit Schirm und Nackenschutz schützen Kopf, Gesicht, Nacken und Ohren.

Jedes Kind soll an seiner Garderobe eine Kopfbedeckung liegen haben, die in der Kita bleibt, mit Namen versehen ist und zur Grundausrüstung eines Kita-Kindes gehört und schon in der Checkliste bei der Aufnahme angefordert wird.

2.Sonnenschutzmittel

Als Ergänzung muss auf alle unbedeckten Körperstellen sorgfältig ein Sonnenschutzmittel aufgetragen werden.

Es ist Sache der Eltern, das Kind bereits morgens zuhause einzucremen.

Dazu wird empfohlen, spezielle wasserfeste Produkte für

Kinder mit hohem Lichtschutzfaktor von 50 zu benutzen. Durch Schwitzen, Waschen und Abrieb geht der Schutz verloren und macht wiederholtes Eincremen nötig, dass der Schutzfilm lückenlos bleibt. Da die Kinder bis zum Nachmittag bei uns in der Einrichtung sind, übernehmen wir das Nachcremen, so dass die Kinder auch nach dem Mittagessen im Außengelände geschützt spielen können. Jedes Kind bringt seine eigene Sonnencreme mit, die mit Namen versehen ist. Von Cremes zum Sprühen bitten wir abzusehen, da diese oft beim Sprühen überall landen, nur nicht auf der Haut. Die Eltern müssen selbst Sorge tragen, dass immer Creme im Kindergarten ist.

3.Kleidung

Kleidung ist die beste Barriere zwischen Haut und UV-Strahlen. Darum empfehlen wir unseren Eltern, bitte darauf zu achten, dass die Kinder luftige Bekleidung tragen, die möglichst viel vom Körper bedeckt. Gerade Stellen wie Schultern und die Fußrücken sind besonders gefährdet. An besonders heißen Tagen, an denen die Kinder in Badekleidung im Sand und Wasser matschen, müssen Sie selbstverständlich großzügig zuhause eingecremt werden. Bitte geben Sie Ihrem Kind zum Matschen ein altes Shirt mit.

4. Schattige Plätze

Eine weitere Sonnenschutzmaßnahme ist der Aufenthalt im Schatten, da gerade Kinder unter 3 Jahren nicht in die direkte Sonne sollten. Wir nehmen unsere Verantwortung ernst und achten darauf, dass ein besonders großer Teil unseres Außengeländes beschattet ist. Unsere Sonnensegel sind bereits aufgehängt und werden erst im Spätherbst wieder entfernt. In der Zeit von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr lassen wir die Kinder bei starker Sonne oder Hitze keine Fahrzeuge fahren und kein Fußball spielen. Die Kinder werden angehalten, sich im Schattenbereich aufzuhalten.

Bei einem UV Wert von 6 oder höher gehen wir mit den Kindern nicht in den Außenbereich. Dieser UV Wert wird täglich gecheckt.

5. Getränke

Wir achten darauf, dass die Kinder ausreichend trinken, da die Sonne dem Körper durch das Schwitzen viel Flüssigkeit entzieht. Wir bieten den Kindern den ganzen Tag über Wasser und ungesüßten Tee in Getränkezapfbehältern an, die im Außenbereich sowie auch drinnen in den Gruppen jederzeit für die Kinder frei zugänglich sind.

Gemeinsam mit den Kindern wollen wir spielerisch ein sonnengerechtes Verhalten einüben, so dass ein Sonnenschutz für unsere Kinder selbstverständlich wird.

Mit kleinen Aktionen und Tipps möchten wir die Kinder darin unterstützen, damit der Sommer zur schönsten Jahreszeit wird und wir die Kinder ohne Reue die schönen Tage im Außengelände genießen lassen können.

Das Kita-Team